

# 12. Arbeitstagung zur Gesprächsforschung

## Rahmenthema



**Vorgeformtes im Gespräch:  
Routinen, Muster, Schemata**



**Mannheim, 29. bis 31. März 2006**

**Organisation:** Arnulf Deppermann / Reinhard Fiehler /  
Thomas Spranz-Fogasy

**Tagungsort:** **Achtung: Neu! Die Vorträge finden diesmal statt im:**  
Institut für Deutsche Sprache, Vortragssaal 0.06

**Kontakt:** tagung@gespraechsforschung.de

Stand: 13.01.2006

## Mittwoch 29. März 2006

**9:30 Begrüßung**

**10:00 Helmuth Feilke (Siegen):** Vorgeformtes: Oberflächen und Schichten

**11:00 Elisabeth Gülich (Bielefeld):** „Volle Palette in Flammen“. Zur Orientierung an vorgeformten Strukturen beim Reden über Angst

**12:00 Sören Ohlhus / Juliane Stude (Dortmund):** Vorgeformtheit in der Interaktion mit und unter Kindern. Ihre interaktive Funktion und Rolle in der sprachlichen Entwicklung

13:00 - 15:00 Mittagspause

## **15:00 bis 18:00 Datensitzungen in 4 parallelen Gruppen:**

### **Julia Hormuth (Stuttgart)**

Enkulturationsgespräche - Transfer kultureller Erfahrungen in Gesprächen zwischen deutschen Auslandsentsandten in Spanien

### **Michael Klemm / Julia Müller (Koblenz)**

Strategische Kommunikation in Extremsituationen: Verhandlung zwischen Polizist und Geiselnnehmer

### **Anja Kotsch Smith (Nancy, Frankreich)**

Kontaktfunktion sprachlicher Ausdrücke im Deutschen und Französischen: Vergleiche anhand privater Telefongespräche

### **Edelgard Vacek (Stuttgart)**

Routinen, Muster und Schemata in der Interaktion über organisationale Wandlungsprozesse

ab 20 Uhr gemeinsames Abendessen im Restaurant "Flic Flac": B2, 12

## **Donnerstag 30. März 2006**

**9:30 Stephan Habscheid (Siegen):** 'Routenplanung' und 'Navigationsstile': Wie Kommunikationsarbeiter sich im Gespräch orientieren

**10:30 Geert Brône / Kurt Feyaerts (Leuven, Belgien):** Deautomatisierungsstrategien in konversationellem Humor

### **11:30 Projektpräsentationen:**

**Petra Strähle (Dortmund):** Wie werden Begrüßungsroutinen erworben? Vorgeformtheit und der Erwerb von Gesprächsfähigkeit

**Anne-Maria Stresing (Freiburg):** Zur Entwicklung eines gemeinsamen Schmerzverständnisses im psychotherapeutischen Gespräch mit somatoformen Patienten

**Jörg Kilian (Heidelberg):** Wer schweigt, schlägt zu? Dialoglinguistische und sprachdidaktische Ansätze zur Erforschung von Schweigezügen in Streitgesprächen von Kindern und Jugendlichen

12:30 - 14:30 Mittagspause

**14:30 Rose Marie Beck (Frankfurt):** to hisekame? - sollte ich nicht aufstehen? Entwicklungssoziologische Interpretationen prozeduraler Routinen in Treffen lokaler Organisationen (Herero, Namibia)

**15:30 Christian Meyer (Mainz):** Prosodische Register im Wolof

**16:30 Mitgliederversammlung "Verein für Gesprächsforschung"**

ab 19 Uhr Abendessen im Restaurant Barrios: Q5, 4

## **Freitag 31. März 2006**

**9:00 Susanne Günthner (Münster):** Von Konstruktionen zu kommunikativen Gattungen: Die Relevanz sedimentierter Muster für die Ausführung kommunikativer Aufgaben

**10:00 Elisabeth Couper-Kuhlen (Potsdam):** Prosodische Routinen im Gespräch

**11:00 Dagmar Barth-Weingarten (Halle):** Prosodisch Vorgeformtes im Gespräch: Zur Rolle von Intonationseinheiten bei *turn-holding* und Grammatikalisierung

**12:00 Johanna Miecznikowski (Turin, Italien):** Die Rolle von Modalmarkern beim Ausdruck des Grads an Musterkonformität von Gesprächshandlungen

**13:00** Tagungsende